

B35 Vorstellung und Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten für die Landesliste zur Landtagswahl

AntragstellerIn: Oliver Eberz (Frankfurt KV)

Kreisverband:

Frankfurt am Main

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde!

Es bewegt sich was in unserem Land – aber leider kommt ein Teil dieser Bewegung aus der verkehrten Richtung. Rechtsradikale, Rechtspopulisten, Neonazis, egal wie man diese Menschen nennt, schaffen es nach 73 Jahren wieder, in unserem Land ein Klima von Rassismus, Chauvinismus und Dummheit zu erzeugen. Wir **GRÜNE** sind für diese reaktionären Kräfte die Lieblingsfeinde, stehen wir als Verfechter*innen einer offenen, liberalen, ökologischen und freien Gesellschaft doch für genau das, was sie in und an unserem Land und unserer Gesellschaft hassen. Aber es gibt auch eine breite Gegenbewegung, immer mehr Menschen engagieren sich in der Zivilgesellschaft oder in Parteien – der starke Anstieg der Mitglieder*innenzahl unserer Partei in den vergangenen Monaten und Jahren belegt dies - und setzen damit ein starkes Zeichen, dass die Gesellschaft nicht tatenlos zusieht, wie faschistische Parolen wieder salonfähig werden.

Nur durch uns **GRÜNE** sind wir in Hessen beim Thema Integration von **Geflüchteten** bundesweit führend, aber das heißt natürlich nicht, dass wir die Hände in Schoß legen dürfen, sondern wir müssen in allen Bereichen des Asylverfahrens – von der Erstregistrierung bis zur Integration – weiter hart arbeiten, damit aus Asylsuchenden Nachbarn, Kolleg*innen und Freund*innen werden. Dazu gehört unter anderem, Geflüchteten von Beginn an eine unabhängige und neutrale Asylverfahrensberatung anzubieten. Auch dafür möchte ich im Landtag streiten.

Mein zweites Interessensgebiet liegt im **Verkehrsbereich**. Ich möchte im Landtag meinen Beitrag dazu leisten, die Verkehrswende im Rhein-Main-Gebiet und in ganz Hessen weiterzuführen – nur durch starke **GRÜNE** im Landtag wird Tarek seine hervorragende Arbeit in diesem Bereich fortsetzen können. Es wäre aber zu kurz gedacht, wenn wir das Verkehrsproblem isoliert betrachten – es braucht eine stärkere Vernetzung mit anderen Themenfeldern, zum Beispiel dem Wohnen.

Im Bundestagswahlkampf wurde wohl jeder von uns gefragt, wofür es uns **GRÜNE** noch braucht, schließlich hätten die anderen Parteien ja längst sämtliche Positionen der **GRÜNEN** übernommen. Die Politik der sogenannten „Großen Koalition“ zeigt uns aber tagtäglich, dass starke **GRÜNE** unverzichtbar sind, nicht nur um die bisher erkämpften Fortschritte bei so entscheidenden Themengebieten wie Verkehr, Klima, Integration oder Rechte von LGBTIQ zu verteidigen, sondern vor allem um kluge **GRÜNE**, zukunftsweisende und nachhaltige Konzepte weiter zu entwickeln und umzusetzen. Dafür möchte ich im Landtag kämpfen und deswegen werbe ich heute um Eure Stimme.

Herzliche Grüße,

Oliver

Kurzvita:

- 47 Jahre alt, verlobt, Diplom-Geograf



- langjährige Erfahrung in der Entwicklungszusammenarbeit, Verkehrspolitikberatung sowie im Themengebiet Flucht und Migration
 - Hobbys: Eishockey, Werder Bremen, Fliegen, Reisen
 - Bei Bündnis 90/Die Grünen seit 2016. Aktiv im Team Dezibel, Wahlkampfteam Nargess Eskandari-Grünberg (OB Wahl Frankfurt 2018), LAG Verkehr, BDK Ersatzdelegierter.
-